

1341 März 10

Stadt A. Werl Urk. 7

Philipp gen. Sobbe (Philippus dictus Sobbe) bekennt, daß ihm und seinen Erben von der Pröpstin und vom Kapitel des Stiftes Oedingen (Odingen) der Hof in Sconenlo (Curtis in Sconenlo) für eine jährliche Abgabe von 3 Mark und 6 Schillingen Soester Währung (pecunie legalis in Susato), fällig je zur Hälfte an St. Ulrich (Juli 4) und *sk.* Michaelis (Sept. 29), verpachtet worden sei.

1341, sabbato ante *d*ominicam Oculi.

Zeugen: Wilhelmus de Binole, Kanoniker der Mescheder Kirche,
Johann und Siegfried, Kanoniker der Oedinger Kirche,
Godescalcus de Odingen, Theodoricus Rump.

Or. Perg.

Die Siegel von Philipp Sobbe, der Stifter Oedingen und Meschede sind abgefallen.

Druck: Seibertz UB. II, Nr. 677